



Dr. Ernst Dieter Rossmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik, 11011 Berlin

☎ (030) 227-73447

✉ (030) 227-76318

✉ ernst-dieter.rossmann@bundestag.de
www.ernst-dieter-rossmann.de

Pressemitteilung

21.12.06

Sperrwerksöffnung: Rossmann gibt nicht auf SPD-Politiker fordert: „Von Boetticher muss Wort halten!“

Den Mund ziemlich voll genommen und nicht gepfiffen – so beurteilt der Kreis Pinneberger SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Ernst Dieter Rossmann die Aussagen von Schleswig-Holsteins Umweltminister Christian von Boetticher zu den Öffnungszeiten der Sperrwerke an Pinnau und Krückau für Radler und Fußgänger.

Auf einer Informationsveranstaltung in Neuendeich hatte der Minister dazu jetzt erklärt, dass es bis auf weiteres bei den jetzigen Öffnungszeiten bleiben werde, auch wenn die Sperrwerke am ersten Januar von Bund an das Land übergeben werden. Rossmann: „Vor Tische las es sich noch anders. Das Umweltministerium hat noch im August 2006 angekündigt, dass es die Öffnungszeiten nach Übernahme der Sperrwerke erheblich stärker an den Nutzungsgewohnheiten der Bevölkerung ausrichten werde.“ Auch sollten danach durch den Übergang vom Bund auf

das Land angeblich 240 000 Euro eingespart werden. Umso erstaunter ist der Abgeordnete, dass Minister von Boetticher jetzt in Neuendeich erklärt hat: „Dafür haben wir keine Mittel zur Verfügung.“ Für Rossmann ist es jetzt nach dem Platzen der „ersten Seifenblasen“ wichtig, dass Land und Kreis hier endlich zu einem gemeinsamen Konzept kommen.

Ganz aufgegeben hat der SPD-Abgeordnete hier auch seine Hoffnungen auf den CDU-Umweltminister in Kiel noch nicht. Das Versprechen von Minister von Boetticher, mit dem 100-Millionen-Euro-Programm für die so genannten Aktiv-Regionen innerhalb von sieben Jahren auch Mittel für bessere Öffnungszeiten der Sperrwerke für den Fern- und Naherholungsraum bereitzustellen, müsse jetzt beim Wort genommen werden. Rossmann: „Hier steht der Minister in der Pflicht, auch wirklich konkret etwas zum Besseren zu bewegen.“